



# Sammlung Theaterzettel

**Alessandro Stradella**

**Langer, Ferdinand**

**1895-10-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.  
Mittwoch, den 16. Oktober 1895.

16. Vorstellung im Abonnement A.

# Alessandro Stradella.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich. Musik von Flotow.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

## Personen:

Alessandra Stradella . . . . .	Herr Erl.
Bassi, ein reicher Venetianer . . . . .	Herr Starke.
Leonore, sein Mündel . . . . .	Frl. Mugauner.
Malvolio, } Banditen . . . . .	Herr Marx.
Barbarino, }	Herr Rüdiger.

Schüler Stradella's. Masken. Diener. Römische Landleute. Patrizier. Pilger u.

Ort der Handlung: Im 1. Akte Venedig, im 2. und 3. Akte Gegend bei Rom, Stradella's Geburtsort.

Im 1. Akt: „*Harlekinade*“ getanz von den Damen des Ballets.

Im 2. Akt: „*Pas sérieux*“ getanz von Frl. Dänike, Bethge und den Damen des Ballets.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Zum Schluß:

# La Serpentine.

(Serpentintanz.)

Getanz von der Balletmeisterin Frl. Louise Dänike. Lichteffekte vom technischen Direktor Herrn Auer.  
Dirigent: Herr Orchesterdirektor Schuster.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem ersten Akte findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Loge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	
Parterreloge . . . . .	Mf. 3.— per Platz	Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	Mf. 2.50	Loge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mf. 2.—
Loge I. Rang . . . . .	3.50	Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	1.20	Sperrsig im Parquet . . . . .	3.50
Loge II. Rang (4 Plätze) . . . . .	2.—	Parterre . . . . .	1.50	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .		Gallerieloge . . . . .	—80	Gallerie . . . . .	—40
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .					
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .					
3.—					
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .					
2.—					
2. u. 3. Reihe . . . . .					
1.50					

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 50	
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg . . . . .	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Donnerstag, den 17. Oktober 1895. 17. Vorstellung im Abonnement B.

# Hans Lange.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Paul Heyse.

Anfang 7 Uhr.

## Theater-Nachricht:

Abonnements auf die Vorstellungen im Theaterjahre 1895/96 werden fortwährend von der Hoftheaterkasse entgegengenommen. Den neu zugehenden Abonnenten werden für die bereits stattgefundenen Vorstellungen Ersatzbillets ausgestellt.